

# Broken Soul /Gebrochene Seele

## (Sesshoumaru x ???) Arasou (neues Kap wartet mal wieder auf freischaltung^^°)

Von abgemeldet

### Kapitel 3: Probleme bei der Anredeform und erste Flugstunden mit Folgen

Kapitel 3: Probleme bei der Anredeform und erste Flugstunden mit Folgen

"Ich werde ganz sicher nicht dein Kindermädchen und dich begleiten Fluffy!! Pass selbst auf die kleine auf wenn du sie schon bei dir aufnimmst!!!" im nächsten Moment packte er mich schon wieder am Hals und ich baumelte schon wieder in der Luft " Wie hast du mich gerade genannt?!" knurrte er mir gefährlich und ohne seine kalte Maske fallen zu lassen entgegen. "Fluf...Fluffy" antwortete ich ihm trotzig. "Nenn mich nicht wie einen räudigen Köter!! Für dich heiße ich immer noch Sesshoumaru- sama!" " Dein Sesshoumaru-sama kannst du dir sonst wo hinstecken!" Ich spürte wie sich seine klauen in meinen Hals bohrten. Plötzlich ließ er mich los und ich landete unsanft und keuchend auf dem Boden. Im nächsten Moment kam Rin aus dem Wald gerannt und blieb lachend vor Sesshi stehen. Stolz zeigte sie ihm die Kräuter. Er nickte und sie kam auf mich zu und hockte sich neben mir hin, legte die Kräuter auf meinen Schoß und lächelte mir zu. " Warte, jetzt verarzten wir deine Wunden. Ich hole nur mal schnell etwas, ja?" Ich lächelte zurück und nickte. Sie sprang auf und verließ mich.// Ich will gar nicht wissen was passiert wäre wenn sie nicht aufgetaucht währe...// Wenige Augenblicke später kam sie mit einer Schüssel und einem Stein wieder. Sie kniete sich neben mir hin griff sich die Kräuter und zerstampfte sie in der Schüssel so lange bis sich eine grüne Paste bildete. Sie schien sich stark darauf zu konzentrieren und sprach kein Wort. Ich blickte mich ein wenig um. Die Sonne zauberte ein glitzern auf die Wasseroberfläche des See 's. Dieser lag mitten auf einer Lichtung und wirkte ganz anders als in meiner Welt sauber und klar. Nicht ein Anzeichen von Umweltverschmutzung war zu erkennen. Die Bäume hatten ein wunderschönes, frisches grün und der Himmel strahlte in einem wunderschönem blau //Eine wirklich schöne Gegend muss ich schon sagen.// " Wie heißt ihr eigentlich?" fragte mich die Kleine und musterte mich neugierig. " Mein Name ist Samira. Nenn mich ruhig Sam." " Ich glaube ich nenne euch lieber Samira- sama. Das passt besser zu euch schönes Fräulein."

//Man, ist die kleine süß!!// "Lass bitte das Sama weg, ja?" Sie sah mich lächelnd an und nickte zustimmend "Hai!! Samira-sam..." Sie schüttelte ihren Kopf und verbesserte sich "...Ich meine Samira!" Sie stampfte weiter in der Schale herum und die Salbeähnliche

Paste die sich inzwischen gebildet hatte roch fürchterlich. Ich rümpfte meine Nase. "Pfui Teufel das Stinkt ja zum Himmel!!" Sie blickte mich verwirrt an " Komisch ich rieche nichts..." jetzt war ich es die verwirrt aus der Wäsche schaute. Rin hob ihren Kopf und fing an in der Luft zu schnuppern. "Hast du aber eine feine Nase!!! Ich glaub ihr... ich meine du riechst die Salbe..."

"wahrscheinlich bin ich solche Gerüche einfach nicht gewohnt... Da wo ich herkomme riecht man so etwas so gut wie nie oder es wirt durch andere Gerüche übertüncht." Meinte ich schulterzuckend " Vielleicht liegt es daran das ich diesen Geruch so intensief wahrnehme..." Rin nickte nur und begann fröhlich quasselnd meine wunden zu reinigen und mit der Salbe einzureiben....sie redete über alles mögliche. Wie schön sie doch Blumen fand, wie toll es doch war wenn die Sonne schien und sie mit Sesshoumaru durch das Land zog und wie langweilig doch Jaken war, weil er sich wie ein kleiner alter grüner Mann aufführte und immer nur meckerte. Zwischen durch gab sie mir immer ein paar Anweisungen mich zu drehen, meine Jacke auszuziehen damit sie an die Wunden kam, meinen Arm zum Bandagieren hochhalte und ähnliches. Ab und zu meinte sie immer wieder wie schlimm ich doch verletzt war und wie sehr sie doch staunte das ich überhaupt noch bei Bewusstsein war." Dich muss ja ein riesiger Dämon angegriffen haben!! Die Wunden Stammen doch nicht alle von dem Wasserdämon!!! Wie hast du den nur besiegen können!?!?" Meinte sie mit einer bewundernden Stimme. Ich musste unwillkürlich lachen // Ich und Dämonen bekämpfen !! Eher reite ich auf 'nem Besen durch die Luft. Obwohl... Der Wasserdämon war ja auch durch meine Hand gestorben....// " Nein Rin Das war kein Kampf mit einem Dämon das war nur ein kleiner Autounfall, sonst nichts!" Rin bekam große Augen und guckte mich fragend an. "Was ist denn das für ein böser Zauber?! Dieser... Autounfall?" Ich schaute sie verwirrt an. Als ich endlich begriff was sie da gerade gesagt hatte musste ich laut lachen. Sie sah mich nun etwas beleidigt aus ihren großen Rehbraunen Augen an. " Das ist gemein Samira!! Warum lachst du? Nun sag schon! Was ist ein Autounfall?!" "Du weißt nicht was ein Autounfall ist? Sind wir denn hier im Mittelalter oder warum weißt du das nicht?" brachte ich leicht kichern hervor. "Ja, sind wir! Das hier ist die Epoche der Kriegerischen Staaten!" Sagte sie beleidigt und machte sich an eine der letzten Wunden um sie zu verarzten. "Abpruppt hörte ich auf zu lachen. //Moment...Hat sie da gerade gesagt ich währe hier im Mittelalter?! Ich bin im japanischen Mittelalter!? Das kann doch nicht wahr sein!! Eigentlich dürfte nichts von alle dem wahr sein!! DÄMONEN GIBT ES NICHT!!!// ein stechender schmerz holte mich zurück aus meinen Gedanken und ich zuckte zusammen... "Oh... Tut mir leid! Hat das gerade weh getan?" Ich schüttelte den kopf und lächelte sie beruhigend an "Geht schon...." //Jetzt ist es eindeutig! ES IST KEIN TRAUM.// Stellte ich nüchtern fest //Na ja, hier wird mich jedenfalls keiner wegen meiner Ohren ausstoßen. Ich muss halt damit leben// "Samira? Könntest du bitte deine obere Bekleidung ablegen? Ich sehe ihr blutet dort stark ich muss auch diese Wunde behandeln." Ich sah mich um und da Sesshi nirgends zu sehen war tat ich was sie von mir wünschte und entledigte mich meines Top's und meines Bh's. Die Wunde verlief von meiner linken Schulter schräg über meinen Oberkörper, quer über meine Brust. "Das sieht aber schlimm aus!!" Sagte Rin mit weit aufgerissenen Augen. " Halb so wild." Versuchte ich sie zu beruhigen. Sofort fing sie an die Wunde mit einem nassen Tuch zu säubern und betrieb sie mit der Salbe aus den Kräutern. Zum Schluss wickelte sie mir vorsichtig einen Verband um den Oberkörper. Staunend sah ich ihr zu. // So klein und sie kann mich schon richtig verarzten.!!// "Sag mal Rin... Woher kannst du das überhaupt? Ich meine das mit der Salbe und dem Wunden verarzten und so!" "Das hat mir alles Sesshoumaru-sama

beigebracht!" gab sie mir stolz zur Antwort. Gerade befestigte sie mir meinen Verband da viel mir Yaken ins Auge.

"Warum ist ein kleines Mädchen wie du, eigentlich mit zwei Yokai unterwegs, Rin?"

"Sesshoumaru-sama gab mir einst mein Leben zurück und Jaken war halt schon immer bei ihm." Ich sah sie fragend an. Sie schien zu begreifen und fuhr fort. "Ich wurde damals von Wölfen angegriffen und umgebracht und er hat mich wieder zum Leben erweckt! Mit seinem Schwert Tensaiga!" Sie strahlte bei dieser Erklärung regelrecht und schien stolz darauf zu sein das er es war der sie gerettet hatte. // Soso... Fluffy scheint doch nicht so eiskalt zu sein wie er es jedem weismachen will, sonst hätte er die Kleine doch nicht ohne weiteres aus dem jenseits zurückgeholt. Aber Moment mal!! Ist er etwa so mächtig dass er tote wieder zum leben erwecken kann?!// Ich zog mein Top wieder drüber und stand vorsichtig auf. "Lässt dich Fluffy eigentlich oft allein?" Erst sah mich Rin mit großen Augen an, doch dann fing sie laut an zu lachen "Fluffy? Meinst du damit etwa Sesshoumaru-sama?! Wie kommst du denn auf Fluffy?!" "Wieso passt doch. So hieß mal ein ganz süßer Hund aus der Nachbarschaft!" Ich lächelte sie an "Und, was ist nun? Lässt er dich oft allein oder nicht?" Sie kicherte immer noch und schüttelte dann den Kopf. Nein Ah-Uhn und Jaken sind doch immer beimir."-----

Ich schaute etwas verwirrt " Ah-Uhn?" Ein knacken hinter mir zog meine Aufmerksamkeit auf sich und ich drehte mich um. Ich erschrak.

Ein riesigen Echsenartiges Wesen kam auf die Lichtung am See. //Wenn ich nicht wüsste das es die nicht nur im Märchen gibt würde ich das Vie für einen zweiköpfigen Drachen halten.//

Es kam immer näher auf uns zu. Sofort stand ich so schnell wie es mit dem geschienten Bein ging auf und stellte mich schützend vor Rin, bereit zum Kampf. Rin fing an zu kichern und rannte an mir vorbei, direkt auf den Drachen zu. "Ah-Uhn !! Da bist du ja!!" Sie sprang dem Drachen an den Hals und fing an beide Köpfe zu streicheln welche es sich sehr gern gefallen ließen. Als auch ich es endlich kapiert hatte das von dieser sanften Riesenechse nun wirklich keine Gefahr ausging löste ich mich wieder aus der Kampfhaltung und seufzte unweigerlich auf. "Du wirst uns begleiten..."Ich zuckte zusammen und sprang vor schreck einen Schritt nach vorne, denn plötzlich stand Sesshoumaru hinter mir und blickte mich mit seinen goldenen Augen ,mal wieder, eiskalt an. "Musst du mich denn so erschrecken?!" Fauchte ich ihn an . "Ein Grund mehr warum ich nicht mitkomme Fluffy!" Im nächsten Moment hing ich wieder an einem Baum // Wenn ich nicht aufpasse wird das hier zur Gewohnheit. Einer schmerzhaften Gewohnheit, mit Sauerstoffmangel.// "Ich dachte ich hätte mich klar ausgedrückt. nenn mich nicht wie einen räudigen Köter.." Knurrte er mir entgegen und seine Augen fingen an einen leichten Rotschimmer anzunehmen.//So schnell schüchterst du mich nicht ein. DU NICHT// "Dann vielleicht...Sesshi?" gab ich ihm trotzig mit einem grinsen als Antwort. Sofort festigte sich der griff um meinen Hals und ich spürte wie er mir seine krallen ins Fleisch versenkte und Blut über meinen Hals lief. "Rin, geh mit Ah-uhn und such ihm einen Platz zum grasen." Gab er mit einer befehlenden Stimme die Anweisung an die Kleine.

"Mach ich!" Sie schien diesen Ton gewohnt zu sein und nicht mehr zu registrieren, anders konnte ich mir das Lächeln auf ihrem Gesicht nicht erklären. Kaum war sie nicht mehr zu sehen wurde der Griff um meinen Hals fester. Ich merkte wie meine Füße den Boden verließen und er mich mühelos hochhob. "Sprich mir nach! Sess-houmaru-sama!" "Sess-hi.."

Seine Augen leuchteten rot auf und im nächsten Moment schleuderte er mich zum

nächsten Baum. Eine neue Schmerzwelle überkam mich und ich hatte Mühe nicht laut zu schreien. Statt dessen kam ein Stöhnen über meine Lippen. Plötzlich stand er erneut vor mir. Seine Augen hatten wieder ihr ursprüngliche goldene Farbe zurück. // Wie kann solch ein Brutalo so schöne Augen haben?// Ich musste über meinen eigenen Gedanken lächeln. Keine Ahnung warum aber ich hatte das Gefühl als wenn hinter dieser kalten Maske doch auch gute Gefühle vorhanden sind. Verwirrt über mein lächeln sah er mich an.//Ich schmetterte sie gegen den nächsten Baum und obwohl sie hätte schreien oder zumindest einen ängstlichen oder wütenden Blick haben müssen, lächelt sie mich an! Warum? Warum hat sie keine Angst vor mir? Was ist das für ein Mädchen?! // "Warum lächelst du?" wollte er seine Frage beantwortet haben. Seine sonst so kalte Stimme hatte einen fast schon sanften Klang. Er beugte sich zu mir und ich merkte wie mir schwarz vor Augen wurde und mich eine angenehme Dunkelheit umhüllte. Ich versank in eine schmerzerlösende Ohnmacht.